

**„Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind.
Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres
Lebens wichtig, und wir werden alles tun,
damit Sie nicht nur in Frieden sterben,
sondern auch bis zuletzt leben können.“**

Cicely Saunders

Kontakt

Wenn Sie mehr erfahren wollen und Interesse an der Würdezentrierten Therapie haben, wenden Sie sich bitte an die Abteilung für Psychosomatische Medizin oder an die Mitarbeiter der Palliativstation des Robert-Bosch-Krankenhauses, beziehungsweise der Onkologischen Station mit Palliativbetten der Klinik Schillerhöhe:

Abteilung für Psychosomatische Medizin

Psychoonkologischer Liaisondienst
Dipl.-Psych. Simone Kotterik
Telefon 0711/8101-6249
psychoonkologie@rbk.de

Palliativstation des Robert-Bosch-Krankenhauses

Station L1
Telefon 0711/8101-3541
palliativstation@rbk.de

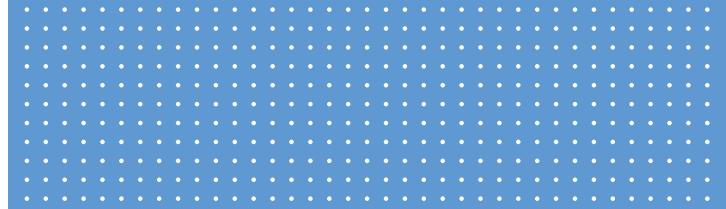
Onkologische Station mit Palliativbetten der Klinik Schillerhöhe

Station P4
Telefon 07156/203-7360

Robert-Bosch-Krankenhaus
Abteilung für Psychosomatische Medizin
Gebäude Atrium, 3. Stock
Auerbachstrasse 110, 70376 Stuttgart, www.rbk.de

Eine Einrichtung der Robert Bosch Stiftung

Erinnerungen an mein Leben Würdezentrierte Therapie



Robert-Bosch-Krankenhaus

Liebe Patientin, lieber Patient,
eine gute Unterstützung von Menschen mit einer nicht mehr heilbaren Erkrankung nimmt Körper, Seele und die Beziehungen, in denen sie leben, gleichermaßen in den Blick. Nach einem manchmal langen Weg des Ringens um mehr Lebenszeit, rückt in der letzten Lebensphase vielleicht der Wunsch nach einem guten und vorbereiteten Abschied in den Vordergrund. Auch hier möchten Sie die Mitarbeiter des Robert-Bosch-Krankenhauses hilfreich begleiten.

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben!“
Mit diesem Leitsatz von Cicely Saunders, der Begründerin der modernen Palliativmedizin, möchten wir gemeinsam mit Ihnen auf die Suche gehen, was Ihnen in Ihrer jetzigen Lebenssituation wichtig ist und Lebensqualität bedeutet.

Immer wieder gibt es Patienten, welche Lebensereignisse und Beziehungen noch einmal reflektieren möchten und für die Hilfestellung einer Strukturierung dankbar sind. Andere haben das Anliegen, Wichtiges noch einmal zu formulieren, um es dann loslassen zu können.

Die Würdezentrierte Therapie ist eine gute Möglichkeit, Sie in dieser Lebenszeit zu unterstützen. Lesen Sie mehr darüber in diesem Flyer. Gerne informieren wir Sie auch in einem persönlichen Gespräch über dieses Therapieangebot.



Prof. Dr. med. Heinz Weiß
Chefarzt der Abteilung
für Psychosomatische Medizin



Prof. Dr. med. Walter Erich Aulitzky
Chefarzt der Abteilung
für Hämatologie, Onkologie
und Palliativmedizin

**„Erinnerungen, die unser Herz berühren,
gehen niemals verloren. Das Leben ist
begrenzt, doch die Erinnerung unendlich!“**

Unbekannt

**Die Würdezentrierte Therapie ist
eine psychotherapeutische Begleitung
für Palliativpatienten.**

Sie ergänzt unser sonstiges Angebot der Begleitung schwerstkranker Menschen im Robert-Bosch-Krankenhaus und in der Klinik Schillerhöhe.

So sieht das Angebot der
Würdezentrierten Therapie aus:

Ausgebildete Mitarbeiter führen mit Ihnen ein Gespräch, in dem wichtige Stationen Ihres Lebens, wichtige Eigenschaften Ihrer Person und Lebenserfahrungen, die in Erinnerung bleiben sollen, festgehalten werden – über Ihre Lebenszeit hinaus. Hieraus werden „Lebenserinnerungen“ gedruckt und gebunden, welche Sie Ihren Angehörigen oder Menschen, die Ihnen wichtig sind, hinterlassen können.

